

Repetitorium der Computerlinguistik

Firmenvortrag: Gini

In der letzten Vorlesungsstunde hat sich die Firma Gini vorgestellt. Es ist eine Firma, die Sitzungen in München und Berlin hat, mit ungefähr 30 Mitarbeiter. Gini ist eigentlich eine App, die die Rechnungen bezahlt. Aus einem Textdokument (Foto oder Scan) werden Daten extrahiert und semantisch interpretiert. Die mit Wissen angereicherten Meta-Informationen werden in strukturierter Form ausgegeben und die wertvollen Inhaltsdaten können nur zur Datenanalyse und beliebigen Anwendungsfällen verwendet werden.

Die App ist nur für iOS erschienen, eine Android-App ist bisher nicht erhältlich. "Gini Pay" erkennt daraufhin automatisch Kontonummer, Bankleitzahl, IBAN, BIC, Empfänger, Betrag und den Verwendungszweck.